```
233 Nâch den kom ein herzogîn
                                                               n. der (den G den zwein *T) gienc ein (div O) h. *G (*T)
     unt ir gespil. zwei stöllelîn
     si truogen von helfenbein.
                                                               truogen si (sin T) *T
     ir munt nâch viwers rœte schein.
5 die nigen alle viere.
     zwô sazten schiere
                                                               die (Der V) zwô (zổ G) *G *T
     vür den wirt die stollen.
     dâ wart gedient mit vollen.
     die stuonden ensamt an eine schar
                                                               si ([*]: Die V) st. *G *T · an einer sch. *G (ohne O) V an e. schar. *T
10 unt wâren alle wol gevar.
                                                               si wâren *T
     den vieren was gelîch ir wât.
     nû seht, wâ sich niht versûmet hât
                                                               nû om. *G *T
     ander vrouwen vierstunt zwuo.
                                                               a. juncvrouwen v. zwô. *T (nur T)
     die wâren dâ geschaffet zuo:
                                                               zuo, *T
 15 viere truogen kerzen grôz.
                                                               daz si ([D*]: Daz ir viere V) tr. *T
     die anderen viere niht verdrôz,
     sine trüegen einen tiuren stein,
     dâ tages diu sunne lieht durchschein.
     dâ vür was sîn name erkant:
                                                               des n. was dâ vür e.: *T
20 ez was ein grânât jâchant,
     beide lanc unt breit.
     durch die lîhte in dünne sneit.
                                                               die (diu I[O]) lieht (liechte U [lieht*]: liehte V) in (ein U) \downarrow *G (ohne LZ) (UV)
     swer in zeime tische maz.
     dâ obe der wirt durch rîcheit az.
                                                               dar abe der *G (ohne I)
25 Si giengen harte rehte
                                                               Si (Die Z) g. alle r. (ehte Z) *G \cdot \text{die g. h. r. } *T
     vür den wirt al ehte.
                                                               vür den künec *T · al rehte Z
     gein nîgen si ir houbet wegeten.
                                                               durch n *T
     viere die taveln legeten
     ûf helfenbein wîz als ein snê,
30 stollen, die dâ kômen ê.
                                                               die st., die k. ê. *G (nur I)
```

\*D: D \*m: m Fr69 (233.12–14, 22–24, 28, 30 und 29) \*G: G (233.1–28) I O L Z Fr21 \*T: T U V

1 Initiale D L Z Fr21 · Majuskel T 9 Initiale I O 11 Initiale T U V · Capitulumzeichen L 25 Initiale G · Majuskel D

1 den] den zwein \*m 9 eine] einer \*m 11 den] disen \*m 12 nû] om. \*m 14 den was geboten alsô ([D\*]: Den waz geboten also V), \*m (V) 15 viere] daz ir viere \*m 18 diu] de D 19 sîn] [si]: sin D 22 Dvrich die lieht in die svnne sneit Fr21 24 obe] abe \*m (nur m) · rîcheit] eine rîcheit \*m (nur m) 29 Versfolge 233.30–29 \*m · helfenbeinîn wîz als ein snê. \*m · wîz] viz D 30 ûf stollen, die dâ kômen ê, \*m